

Das Glockenlied

Text: August van Bebber

Musik: Detlev Jöcker

1. Die eine Glocke klingt ganz leis:
Bimm, Bimm, Bimm, Bimm, Bimm, Bimm.
Die and're Glocke klingt ganz laut:
Bamm, Bamm, Bamm, Bamm, Bamm, Bamm.
Beide Glocken klingen dann,
und das hört sich so schön an:
Bimm, Bamm, Bimm, Bamm, Bimm, Bamm.

2. Die eine Glocke hängt ganz hoch:
Kling, Kling, Kling, Kling, Kling, Kling.
Die and're Glocke hängt ganz tief:
Klang, Klang, Klang, Klang, Klang, Klang.
Beide Glocken klingen dann,
und das hört sich so schön an:
Kling, Klang, Kling, Klang, Kling, Klang.

3. Die eine Glocke freut sich sehr:
Ding, Ding, Ding, Ding, Ding, Ding.
Die and're Glocke noch viel mehr:
Dong, Dong, Dong, Dong, Dong, Dong.
Beide Glocken klingen dann,
und das hört sich so schön an:
Ding, Dong, Ding, Dong, Ding, Dong.



4. Und alle Glocken klingen leis:
Bimm, Bamm, Kling, Klang, Ding, Dong.
Und alle Glocken klingen laut:
Bimm, Bamm, Kling, Klang, Ding, Dong.
Und alle Glocken hängen hoch:
Bimm, Bamm, Kling, Klang, Ding, Dong.
Und alle Glocken hängen tief:
Bimm, Bamm, Kling, Klang, Ding, Dong.
Und alle Glocken freuen sich:
Bimm, Bamm, Kling, Klang, Ding, Dong.
Abends dann im Mondenschein,
schlafen alle Glocken ein:
Bimm, Bamm, Kling, Klang, Ding, Doooong.

